

Marktbericht der Niederösterreichischen Landes-Landwirtschaftskammer

Redaktion: 3100 St. Pölten, Wiener Straße 64, Tel. 05 0259 DW 25111, E-Mail: markt@lk-noe.at, Homepage: www.noe.lko.at



MARKTTELEGRAMM: TIERISCHE PRODUKTE

Letzte Weihnachtsvorbereitungen

Der EU-Schlachtrindermarkt entwickelt sich knapp vor Weihnachten zumindest stabil – In Niederösterreich werden Stiere in saisonüblichem Umfang angeboten – Wie schon in den Vorwochen besteht gute Nachfrage, wobei sich diese auf Stiere mit AMA-Gütesiegel konzentriert – Im Lebensmittelhandel läuft der Absatz von Rindfleisch nach wie vor sehr zufriedenstellend – Der Bedarf in der Gastronomie und Export bleibt unverändert gering – In der kommenden Woche sind die letzten Vorbereitungen für Weihnachten abgeschlossen und die Schlachtungen werden reduziert – Bis Weihnachten wird eine stabile Preisentwicklung erwartet – In Deutschland hat sich das

Interesse an Stieren höherer Qualitätsklassen abgeschwächt, da auch das Angebot rückläufig ist, bleiben die Preise aber stabil – Mehr Bedarf gibt es bei Schlachtkühen – Die Nachfrage übertrifft hier das Angebot und die Preise sind erneut angestiegen – In Österreich ist das Angebot an Schlachtkühen leicht rückläufig und die Tiere werden entsprechend gut nachgefragt – Die Preise bleiben, wie mit dem Anstieg in der Vorwoche bereits vereinbart, unverändert – Ohne Änderung bleiben die Notierungen von Schlachtkalbinnen – Die NÖ Rinderbörse bezahlte für Schlachtstiere der Klasse U einen Basispreis von 3,53 € (unverändert) und der Klasse R von 3,46 € pro kg plus USt.

SCHLACHTRINDER

Erhoben bei marktführenden Firmen in NÖ, Stand: KW 51/2020
In Euro pro kg, gestochen, netto

Klasse	Stiere	Kühe	Kalbinnen
E	3,60 bis 4,13	2,06 bis 2,19	3,04 bis 3,56
U	3,53 bis 4,06	1,99 bis 2,12	2,97 bis 3,49
R	3,46 bis 3,99	1,92 bis 2,05	2,90 bis 3,42
O	3,32 bis 3,57	1,66 bis 1,79	2,55 bis 2,90
P	3,18 bis 3,43	1,41 bis 1,54	2,48 bis 2,83

Anmerkung: Die ausgewiesenen Von-Preis sind Basispreise. Höchstpreise bei Stieren beziehen sich auf AMA-Gütesiegel/Jungtiere jünger 18 Monate, Höchstpreise bei Kalbinnen auf AMA-Gütesiegel-Qualität. Von der NÖ Rinderbörse werden für schwere Kühe Zuschläge, für leichte Kühe (< 280 kg) Abschläge verrechnet. Der Maximalpreis für Kühe Klasse U bis 420 kg Kaltgewicht beträgt 2,23 €/kg. Der Abschlag für Kühe der Fettklasse 1 (blaue Kühe) beträgt 0,15 €/kg. Für Jungkühe der Klasse E, U, R, Fettklasse 2, 3, 4 bis zu einem Alter von 48 Monaten erhöht sich der Preis bis zu 0,10 €/kg. Die NÖ Landwirtschaftskammer empfiehlt nur folgende Abzüge zu akzeptieren: Klassifizierungskosten: Rinder 3,00 €, Schweine 0,80 €, AMA-Marketingbeitrag: Rinder 3,70 €, Kälber 1,10 €, Schweine 0,75 €.

BIO-SCHLACHTRINDER

Preisbericht der BioVermarktung, Stand: KW 51/2020
Erzeugerpreise in Euro pro kg, netto

Bio-Kälber	bis 4 Monate	Kl. R3	6,60
Bio-Jungrinder	bis 12 Monate	Kl. R3	4,75
Bio-Austria	unter 26 Monate	Kl. R3	4,50
Bio-Austria	unter 24 Monate	Kl. R3	4,40
Bio-Kühe	bis 360 kg	Kl. R3	2,53 bis 2,85

Anmerkung: Die ausgewiesenen Preise sind Basispreise für die Klasse R3. Schlachtrinder besserer Handelsklassen notieren mit entsprechenden Zuschlägen. Für Schlachtrinder schlechterer Qualitäten werden Abschläge verrechnet.

VERSTEIGERUNGEN

Zuchtvieh-Aburschnungsveranstaltung in Zwettl am 09.12.2020
Preisbildung im Durchschnitt, netto

Fleckvieh	Bewertungsklasse	Verkauf	Ø-Gewicht	Ø-Netto
Erstlingskühe	II a	2 Stk.	634 kg	2.320 €
	II b	14 Stk.	649 kg	2.049 €
	III a	1 Stk.	700 kg	1.900 €
Kalbinnen	II b	49 Stk.	631 kg	1.783 €
	Zuchtkälber, weibl.	II b	36 Stk.	118 kg
	III a	7 Stk.	112 kg	459 €

Kälbermarkt in Bergland am 10.12.2020siehe Rückseite

WILDBRET

Erhoben bei Wildbrethändlern in NÖ, Stand: KW 44/2020
Bei Abgabe an den Handel: gekühlt, in Euro ohne USt. ¹⁾ in der Decke ohne Haupt

Reh ¹⁾	über 12 kg	3,00 bis 3,20	€/kg
	8 bis 12 kg	2,00 bis 2,20	€/kg
	6 bis 8 kg	1,00 bis 1,10	€/kg
Rotwild ¹⁾		2,00 bis 2,50	€/kg
	Wildschwein	0,80 bis 1,20	€/kg
	unter 20 kg, über 80 kg	0,50 bis 1,00	€/kg
Gämsen ¹⁾		3,00 bis 3,50	€/kg
Mufflon ¹⁾		0,70 bis 0,90	€/kg
Hasen im Fell		1,20 bis 2,00	€/kg

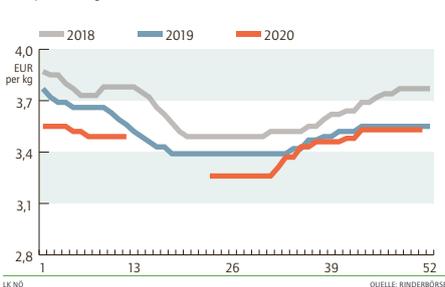
Für ausgesuchte Qualitäten können auch höhere Preise erzielt werden.

Nächster Marktbericht erst 2021

Die aktuelle Ausgabe 51-53 der Österreichischen Bauernzeitung ist die letzte in diesem Jahr. Der nächste Marktbericht der NÖ Landes-Landwirtschaftskammer erscheint daher am 7. Jänner 2021.

JUNGSTIERPREIS

Entwicklung in Niederösterreich
Basispreis für Jungtiere der Klasse U, exkl. USt.



PREISBERICHT GUT STREITDORF

Preisbericht der Rinder- und Schweinebörse NÖ sowie der Erzeugergemeinschaft Gut Streitdorf EGen
Die aktuellen Marktpreise sind auch am Preistelefon 05 0259 25060 (Tonband) abrufbar.

	Woche	Notierung	Vornotierung
Jungtiere Kl. U	14.12.-20.12.	3,53 €	(3,53 €)
Schlachtschweine Basispreis	10.12.-16.12.	1,21 €	(1,21 €)
H- und ÖHYB-Ferkel	14.12.-20.12.	1,80 €	(1,80 €)

RINDER- U. SCHWEINEMARKT

Preisbericht von der Agrarmarkt Austria gemäß Vieh-Meldevorordnung, Stand: KW 49/2020
In Euro pro kg, gestochen, netto. Preise frei Rampe Schlachthof (beinhalten Transport, ...)

	Stk.	Österreich		Niederösterreich	
		€/kg	Vorwoche	€/kg	Vorwoche
Stiere	U3	878	4,01 (+0,04)	184	4,03 (+0,09)
	R3	306	3,92 (+0,05)	69	3,93 (+0,06)
	E-P	3.154	3,93 (+0,02)	859	3,92 (+0,01)
Kühe	R3	221	2,49 (+0,05)	38	2,46 (+0,08)
	O3	76	2,22 (-0,01)	9	2,08 (-0,01)
	E-P	1.860	2,33 (+0,02)	294	2,29 (+0,05)
Kalbinnen	U3	339	3,68 (-0,06)	97	3,71 (-0,10)
	R3	229	3,47 (-0,02)	54	3,47 (-0,07)
	E-P	1.019	3,51 (+0,03)	235	3,61 (+0,03)
Schweine	S	51.028	1,47 (±0,00)	7.899	1,49 (±0,00)
	E	22.197	1,36 (±0,00)	3.739	1,37 (±0,00)
	U	983	1,16 (+0,02)	209	1,16 (+0,01)
S-P	74.219	1,43 (±0,00)	11.852	1,45 (+0,01)	
Kälber ¹⁾	E-P	445	6,63 (+0,03)	-	-

Globaler Milchmarkt positiv gestimmt

Die in Deutschland zuletzt stabilen Notierungen bei Butter und Magermilchpulver ließen auch den daraus abgeleiteten Rohstoffwert Milch quasi unverändert – Das Plus von 0,1 Cent resultiert aus leicht gestiegenen Butterpreisen, dagegen wurde Magermilchpulver etwas billiger gehandelt – Am globalen Milchmarkt geht es durch die steigende Nachfrage aus China bergauf – Im Schnitt legten die Preise an der internationalen Milchproduktenbörse GDT Anfang Dezember um

4,3 Prozent zu und erreichten damit den höchsten Stand seit Mitte Jänner – Angestiegen sind dabei gegenüber der letzten Auktion Mitte November alle wichtigen Standardmilchprodukte – Das mengenmäßig wichtigste Produkt Vollmilchpulver legte um 5 Prozent zu, Magermilchpulver um 3,6 Prozent und (Cheddar-)Käse um 2,8 Prozent – Butter verteuerte sich um 3,8 Prozent und hat damit seit dem Jahrestiefwert Mitte September um 20 Prozent zugewonnen.

TERMINMÄRKTE

Wochendurchschnitte der täglichen Settlementpreise
In Euro pro Tonne, netto

EEX Leipzig	KW 50/2020	Vorwoche	Änderung
Butter			
Dezember 2020	3.306,00	3.295,60	+ 0,32 %
Jänner 2021	3.330,20	3.290,40	+ 1,21 %
Februar 2021	3.363,40	3.321,60	+ 1,26 %
Magermilchpulver			
Dezember 2020	2.197,60	2.195,80	+ 0,08 %
Jänner 2021	2.227,20	2.218,40	+ 0,40 %
Februar 2021	2.227,40	2.222,20	+ 0,23 %
Flüssigmilch			
Dezember 2020	33,20	33,20	± 0,00 %
Jänner 2021	33,94	33,94	± 0,00 %
Februar 2021	33,96	33,96	± 0,00 %

SCHWEINEPREIS

Entwicklung in Niederösterreich
Durchschnittspreis für Schweine aller Klassen (ca. 61% MFA), exkl. USt.



EU-Schweinemarkt bleibt schwierig

Die Situation am europäischen Schlachtschweinemarkt bleibt angespannt – Insgesamt wird weiterhin von großen Angebotsmengen und hohen Schlachtgewichten berichtet – Regional sorgt die aktuell gute vorweihnachtliche Nachfrage in der Fleischverarbeitung für leichte Entspannung – Auch der Absatz Richtung China hat sich weiter belebt – Jedoch fehlt in vielen EU-Ländern durch die anhaltenden Beschränkungen im Außer-Haus-Verzehr ein wichtiger Absatzweg für Schweinefleisch – Aus Spanien, Frankreich und Italien wurden daher erneut schwächere Schweinepreise gemeldet – Knapp behaupten konnten sich die Erzeugerpreise in Deutschland, Dänemark und den Niederlanden – Auch am heimischen Schweinemarkt stand letzte Woche ein mehr als reichliches Lebendange-

bot zur Verfügung – Trotz Bemühungen der Schlachtunternehmen konnten nicht immer alle Tiere zeitnah abgeholt werden – Auf der Absatzseite sorgt das boomende Fleischgeschäft im LEH sowie die gut laufenden Chinaexporte für Belebung – Die Preise konnten daher auf dem Vorwocheniveau fortgeschrieben werden – Der Basispreis der Erzeugergemeinschaft beträgt seit 10. Dezember 1,21 € (unverändert) pro kg plus USt. – Der Durchschnittspreis (ca. 60% MFA) lag in der 50. Woche bei 1,40 € pro kg plus USt. – Der Vermittlungspreis für H- und ÖHYB-Ferkel beträgt seit 14. Dezember (51. Woche) 1,80 € (unverändert) pro kg plus USt.

LEBENDTIERE

Lebendpreise für Rinder und Schweine, Stand: KW 51/2020
Preise in Euro/kg Lebendgewicht, netto

Jungtiere	Klasse U	1,99 bis 2,29
Kühe	Klasse R	0,96 bis 1,03
Kalbinnen	Klasse R	1,57 bis 1,85
Schweine		1,12

Die Lebendpreise werden mit Umrechnungsfaktoren berechnet. Die Faktoren betragen für Jungtiere 0,565; Ochsen 0,54; Kalbinnen 0,54; Kühe 0,50; Schlachtschweine 0,80. Datenbasis sind die erhobenen Werte aus der Tabelle Schlachtrinder bzw. der Durchschnittspreis der EZG aus der Vorwoche.

LÄMMER

Preise der Österreichischen Schaf- und Ziegenbörse reg. Gen.m.b.H., Stand: KW 50/2020
Auszahlungspreis in Euro pro kg basierend auf tatsächlichen Verkäufen, netto

Lebendpreise: je nach Qualität, ab Verladestation	
Lämmer Kategorie I	2,44
Lämmer Kategorie II/III	1,61
Altschafe/Altweidder	0,55

Fleischpreise: frei Schlachthof (beinhalten Schlacht- u. Transportkosten,...)

Lämmer Kategorie I	5,53
Lämmer Kategorie I (biologische Ware)	6,13

Nachfrageplus durch Weihnachtskekse

Die vorweihnachtliche Backzeit ließ im Lebensmittelhandel die Nachfrage nach Eiern ansteigen – Gleichzeitig wird für den Großhandel auf hohem Ni-

veau produziert – Der Industriebereich ist mehr als reichlich versorgt – Die Preise sind laut EZG Frischei unverändert.

EIER

Häufigste Erzeugerpreise in NÖ, Stand: KW 50/2020
In Euro/100 Stück

Direktabsatz an Letztverbraucher: ab Hof, €/100 Stück, inkl. 10 % Umsatzsteuer		
Haltungsform	Gewichtsklasse L	Gewichtsklasse M
Freilandhaltung	25,00 bis 26,00	18,00 bis 20,00
Bodenhaltung	20,00 bis 21,00	
Zugestellte Ware: auf Basis einer Kiste frei Haus, sortiert auf Höcker, €/100 Stück, inkl. 13 % Umsatzsteuer		
Haltungsform	Gewichtsklasse L	Gewichtsklasse M
Freilandhaltung	21,00 bis 23,00	18,00 bis 20,00
Bodenhaltung	17,00 bis 18,00	14,50 bis 15,50

